

IMPP veröffentlicht Beispielaufgaben aus bundesweiten Staatsprüfungen auf seiner Internetpräsenz



Institut für medizinische und
pharmazeutische Prüfungsfragen

Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen

- Rechtsfähige Anstalt
des öffentlichen Rechts -
Rheinstraße 4 F
55116 Mainz

Mainz, 18.06.2025 – Nach Beendigung der Lizenzierung von IMPP-Prüfungsaufgaben an Unternehmen und Verlage zum Ende des vergangenen Jahres werden fortan ab Herbst 2025 auch die Prüfungshefte der bundesweiten Staatsprüfungen in der Medizin, der Pharmazie, der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie und der Psychologischen Psychotherapie am Ende eines jeden Prüfungstages einbehalten.

In der Zahnmedizin wird dies bereits praktiziert.

Ziel dieser Maßnahmen ist der Aufbau eines geheimen Pools an bereits eingesetzten Prüfungsaufgaben, um inhaltlich besonders relevante und teststatistisch bewährte Aufgaben in zukünftigen Examina erneut einsetzen zu können. Bisher werden die schriftlichen Staatsprüfungen in der Regel für jeden Examenstermin – in enger Kooperation mit sachverständigen Personen und Gremien – komplett neu erstellt. Wegen der Endlichkeit des Prüfungsstoffes bedingt diese Praxis, dass in Prüfungsaufgaben zunehmend Detailbereiche adressiert werden (müssen). Das IMPP möchte sich in Zukunft stärker auf das Prüfen von Grundlagenwissen sowie pharmazeutischer, naturwissenschaftlicher und klinischer Zusammenhänge fokussieren. Selbstverständlich werden auch diese geheim gehaltenen Aufgaben vor ihrem Einsatz in den Staatsexamina erneut von externen Sachverständigen begutachtet und in den Examentwurf nach den Kriterien der Angemessenheit, Ausgewogenheit und Relevanz integriert.

Modifiziertes Feedbackportal für alle Prüfungsteilnehmenden

Um zukünftig weiterhin wertvolles Feedback von Studierenden und Ausbildungsteilnehmenden zu den Examina auch ohne Prüfungshefte zu erhalten, modifiziert das IMPP sein Feedbackportal. Es wird für die Prüfungsteilnehmenden dadurch weiterhin möglich sein, nach der Prüfung Kritik an einzelnen Aufgaben zu üben und Feedback zu geben.

Aufgabenformate bleiben unverändert – Beispielfragen auf der IMPP-Internetpräsenz veröffentlicht

Mit dem Einbehalten der Prüfungshefte ab Herbst 2025 werden grundsätzlich keine Änderungen der Aufgabenformate einhergehen. Um einen

Eindruck von den aktuellen Prüfungsaufgaben einschließlich der Aufgabenformate zu erhalten, stellt das IMPP auf seiner Internetpräsenz ab sofort für eine Übergangszeit von zwei Jahren exemplarische Prüfungsaufgaben des jeweils vorhergehenden Examens in einem Umfang von ca. 10% zur Verfügung. Wichtig zu wissen ist, dass die Auswahl dieser Aufgaben nicht repräsentativ ist. Die Beispielaufgaben können auf der Internetpräsenz des IMPP eingesehen werden unter:

<https://www.impp.de/pruefungen/allgemein/beispielaufgaben.html>

Weitere Informationen zur Geheimhaltung von Prüfungsfragen stehen in der IMPP-Pressemitteilung vom 28.11.2024 unter

<https://www.impp.de/informationen/presse.html>

Ihre Ansprechpartner für Presseanfragen:

Mathias Stühler

Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0613/2813-302

E-Mail: mstuehler@impp.de

E-Mail: direktion@impp.de

Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen

- Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts -

Rheinstr. 4F

55116 Mainz

Über das Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP)

Das Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP) verantwortet inhaltlich in enger Kooperation mit sachverständigen Personen und Gremien wichtige Teile der bundesweiten Staatsprüfungen der Studiengänge Medizin, Pharmazie, sowie der psychotherapeutischen Ausbildung, in naher Zukunft auch der Zahnmedizin. Neue Aufgabenformate werden erprobt. Das Spektrum von bisher vorwiegend schriftlichen Staatsprüfungen ist um Parcoursprüfungen erweitert worden.

Durch seine weitreichenden Aufgaben trägt das IMPP als zentrale Einrichtung aller Bundesländer mit Sitz in Mainz erheblich zur Qualitätssicherung der Ausbildungen und zur hochwertigen Gesundheitsversorgung unserer Bevölkerung bei. Sitz der rechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts ist Mainz, Rheinland-Pfalz.